

# Wenn die Welt eine Scheibe ist

## Nationaltrainer auf Nachwuchssuche



Der CSI Kamen empfängt Gäste beim Juniorenturnier. Foto: Privat

**Kamen.** Zielgenauigkeit und gute Laufarbeit, darauf kommt es beim Ultimate Frisbee an. Das ist jene Sportart, bei der es um die runde Scheibe geht, die auf einem satten Luftpolster schwebt. Am Samstag, 10. Januar, werden 100 Spieler und Betreuer um diese Scheibe kreisen.

Dann richtet der CSI Kamen, die Frisbee-Abteilung des TV Südkamen, ein Juniorenturnier in der Gesamtschulhalle 2 aus. Zwischen 10 und 19 Uhr ist für die Sportler die Welt eine Scheibe. „Erstmalig wird im Kreis Unna solch ein Turnier ausgerichtet“, freut sich CSI-Trainer Uwe Kikul über den Zuschlag an Kamen. Seine Mannschaft wird mit 18

Spielern antreten. Insgesamt sind fünf Teams in den Altersklassen U14 und U17 angemeldet. Sie reisen an aus Beckum, Hermannsburg, Köln, Münster, Osnabrück und Verl.

Desweiteren, so Kikul, werden zwei U17-Nationaltrainer vor Ort sein, Caroline Tisson, die die U17-Mädchen betreut, und Stefan Hörter, der für die Jungen zuständig ist. „Sie werden nach Talenten Ausschau halten“, freut sich Kikul. Unter den Teams sei auch ein reines Mädchenteam, deren Spielerinnen sich für die Nationalmannschaft empfehlen können. Diese dürfen dann dieses Jahr an der Europameisterschaft der Junioren in Frankfurt teilnehmen. **jan**